

ANLEGEN & VORSORGEN

Wie sicher ist sicher?

SCHWERPUNKT | NZZ AM SONNTAG, 11. NOVEMBER 2025



Banknoten sind Sinnbild für Wert und Wandel des Geldes. (Quelle: Bermuda Monetary Authority, Bearbeitung: Armin Apadana)

Wer gibt, will Wirkung erzielen

Mit Instrumenten aus der Anlageberatung lässt sich der Effekt, den Spenden haben, sowohl für Spender wie auch für Empfänger maximieren. **Von Silvia Tschui**

Es ist angesichts des vielfältigen Leids in der Welt manchmal schwierig, nicht zu verzweifeln. Wo anpacken? Wem helfen? Klimaschutz oder Tierleid? Sauberes Trinkwasser oder Augenlichtoperationen? Wohin geht das Geld überhaupt? Verpufft es in Marketingabteilungen, fördert es nutzlose Projekte oder kommt es dort an, wo es am dringendsten benötigt wird?

Die Antwort auf diese legitimen Fragen: Ja, Spenden können überprüfbar dort eingesetzt werden, wo sie am effektivsten wirken. «Effektiv Spenden» ist denn auch der Name einer Art Meta-Plattform, die wissenschaftliche Analysen heranzieht, um die Wirksamkeit eingesetzter Spendengelder abschätzen zu können. Aufgrund des dadurch sehr genau messbaren Nutzens empfiehlt die Plattform schliesslich gezielt Organisationen und deren Projekte.

Bemerkenswert ist dabei, dass sie Philanthropie nicht nur für Hilfsbedürftige optimiert, sondern auch für die Gönner – Privatpersonen, Unternehmen oder Family Offices. Dies dank einzigartiger Expertise: Die Gründer, die Ivy-League-ausgebildete Unternehmensberaterin Anne Schulze, der in Tübingen diplomierte Volkswirtschaftler und Softwareentwickler Sebastian Schwiecker und der promovierte Kulturwissenschaftler und Unternehmensberater Stefan Shaw vereinen jahrelange Erfahrung bei Entwicklungsbanken, in Unternehmen wie Boston Consulting Group und in der Start-up-Entwicklung im NGO-Bereich. Mittlerweile gehören Volkswirtschaftler, Unternehmensberater, Unternehmer und Gründer neben universitär ausgebildeten Ethikern und Philosophen zu den zehn Mitarbeitern. Spendenportfolioberatung und -optimierung sind

Jeder gespendete Franken soll durch Analyse den grösstmöglichen Unterschied bewirken.



Hilfe in Sicht: Mit «Effektiv Spenden» kommen Gelder dort an, wo sie messbar am dringendsten benötigt werden.

genauso Teil des Konzepts wie eine methodische Analyse der Organisationen, mit denen Effektiv Spenden zusammenarbeitet.

So entfalten Spenden Wirkung – oder nicht

Grundlegende Analysen tun not. Gemäss einer Studie der britischen Non-profit-Organisation 80000 Hours aus dem Jahr 2023 bleibt Spenden oft ineffizient: 60 Prozent aller Entwicklungsprojekte seien mehr oder minder nutzlos. Es bringt eben nichts, Schulprojekte zu unterstützen, wenn Parasitenbefall Kinder zu krank für die Anwesenheit macht. Eindeutige Evidenz zeigte in diesem Fall: Kostengünstige Entwurmungen steigern die Schulpräsenz nachhaltiger als der Bau teurer Infrastruktur. Und es nützt nichts, wie im «Play Pump»-Projekt aus dem Jahr 2006 mit viel Prominenz von Bill Clinton bis zu Jay-Z unzählige Millionen in Drehkarussell-Spielzeuge zum Hochpumpen von Wasser zu installieren, wenn diese für die Kinder zu schwer zu bedienen sind.

Solche Ineffizienz zu vermeiden, ist das Kernanliegen der Plattform. Hierfür hat die Organisation fünf Themenfelder isoliert, bei denen besonderer Spendenbedarf herrscht. Wer direkt Menschen helfen will, wird «Armut bekämpfen»

wählen, Tierfreunde den Bereich «Tierleid bekämpfen». «Klimaschutz» ist ein Schwerpunkt, genauso wie «Zukunft bewahren» mit Fokus auf Herausforderungen wie KI, Pandemien oder Atomkriegsprävention. Abgerundet wird das Portfolio durch das Thema «Demokratie verteidigen»: Unterstützung für unabhängigen Journalismus, die Rechtsstaatlichkeit und Massnahmen gegen Hass im Netz.

Innerhalb dieser Felder arbeitet die Plattform mit internationalen Expertengremien und Evaluationspartnern wie GiveWell zusammen. Im Zentrum der Analyse zur Spendenempfehlung stehen immer vier harte Kriterien: Transparenz der Organisationen, Nachweis der Wirksamkeit über wissenschaftliche Studien, herausragende Kosteneffektivität und hohe Skalierbarkeit der Projekte.

Eine evidenzbasierte Ethik des Gebens

Für grössere Engagements bietet Effektiv Spenden eine auf den Instrumenten der Anlageberatung basierende Begleitung. Fundierte Kennzahlen dienen der Messung und dem Vergleich des «Return on Investment» der Spenden. Etwa, wie viele gesunde Lebensjahre oder verhinderte Todesfälle ein investierter Franken nachweislich erzielt. Aufgrund dieser

Grundlage können Spender ihre Engagements wirkungsorientiert planen.

Im Unterschied zu traditionellen NGOs verzichtet die Organisation auf klassische Spendensiegel wie Zewo. Die Kriterien, die solche Siegel abdecken, erachten Schulze, Schwiecker und Shaw als Mindestqualifikation, die es weit zu übertreffen gilt. Trotz des Verzichts auf Zertifizierung scheint das Konzept einen Nerv zu treffen: Die 2019 gegründete Organisation verwaltet grosse Summen. 2024 flossen rund 18 Millionen Franken aus Deutschland und 5 Millionen aus der Schweiz an nachweislich wirkungsvolle Organisationen. Dies, ohne dass in der Schweiz bislang auch nur ein Rappen in Marketing oder Werbung geflossen wäre.

Die altruistisch motivierten Gründer verfolgen aber das Ziel, deutlich zu expandieren: «Momentan verteilen wir 23 Millionen, Ziel sind 100 Millionen pro Jahr im deutschsprachigen Raum, die an die wirksamsten Hilfsorganisationen gehen», sagt Gründer Schwiecker. Und fügt an: «Jeder gespendete Franken soll durch Evidenz und Analyse den grösstmöglichen Unterschied bewirken.»

Mit diesem Selbstverständnis steht Effektiv Spenden für eine neue Ethik im Spendensektor: evidenzbasiert und ethisch reflektiert. Und mit dem Anspruch, Hoffnung nicht nur zu stiften, sondern messbar zu machen.

Mehr Möglichkeiten



Scannen und mehr erfahren

Profitieren Sie von mehr Flexibilität. Bei uns mixen Sie Ihre Strategie aus vier Anlagepools ganz nach den Bedürfnissen Ihres Unternehmens. **Gemini.ch**



GEMINI
SAMMELSTIFTUNG